

SERVICESTELLE „KULTUR MACHT STARK“ NRW

SCHRITT FÜR SCHRITT
ZUM PROJEKT



GEFÖRDERT VOM

Kultur
macht **STARK**
Bündnisse für Bildung



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

KULTUR MACHT STARK. SCHRITT FÜR SCHRITT ZUM PROJEKT

SCHRITT 1:

Die Projektskizze erstellen

SCHRITT 2:

Die Bündnispartner wählen

SCHRITT 3:

Die passende Förderung finden

SCHRITT 4:

Den gemeinsamen Rahmen festlegen

SCHRITT 5:

Die Förderung beantragen

SCHRITT 6:

Das Projekt durchführen und Qualität sichern

KULTUR MACHT STARK. WER ÜBERNIMMT WELCHE ROLLE IM BÜNDNIS?

ENTWICKLER*IN:



Das Projekt der kulturellen Bildung konzipieren und anstoßen.

VERNETZER*IN:



Die Projektverantwortlichen miteinander in Kontakt bringen.

ERMÖGLICHER*IN:



Die organisatorischen und administrativen Fäden zusammenhalten.

PERFORMER*IN:



Das Projekt der kulturellen Bildung durchführen.

KOMMUNIKATOR*IN:



Das Projekt in die Öffentlichkeit tragen.

SCHRITT 1 DIE PROJEKTSKIZZE ERSTELLEN

Schreiben Sie Ihr erstes Konzept.

Was? Wann? Mit wem? Wo? Warum?

Vorgaben:

Projekt der kulturellen Bildung

Außerschulisch & freiwillig

Neu & zusätzlich zu regulären Angeboten

Kinder und Jugendliche (3 – 18 Jahren) in

sozialer, finanzieller, bildungsbezogener

Risikolage

Kostenfrei für Teilnehmende

Planen Sie ausreichend Zeit ein.

SCHRITT 2 DIE BÜNDNISPARTNER WÄHLEN

Überlegen Sie, welche institutionellen Partner in Ihrem Umfeld Ihr Projekt sinnvoll ergänzen können.

Ein Bündnis besteht aus mindestens 3 institutionellen Partnern. Sie bringen unterschiedliche Kompetenzen, Engagement oder Infrastruktur mit (Zugang zur Zielgruppe, Erfahrung in der Durchführung von kulturellen Projekten, Räumlichkeiten ...).

Formel für ein erfolgreiches Bündnis:

Kulturpartner + Sozialraumpartner + Bildungspartner

Ziel:

Vor Ort dauerhafte Netzwerke zur Unterstützung „bildungsbenachteiligter“ Kinder und Jugendlicher bilden.

SCHRITT 3 DIE PASSENDE FÖRDERUNG FINDEN

In „Kultur macht stark“ gibt es **29 Programmpartner** (bundesweite Verbände und Stiftungen) mit verschiedenen Förderschwerpunkten (Sparte, Zielstellung, Zielgruppe, Format, Förderhöhe ...).

23 Förderer leiten Fördermittel an Bündnisse vor Ort weiter.

Anträge auf Fördermittel können unter Beachtung der Antragsfristen online gestellt werden.

6 Initiativen werden selbst Teil der Bündnisse.

D. h. bei ihnen muss kein Antrag, aber eine Interessensbekundung gestellt werden

Inhaltliche Konzepte, Fachpersonal und Materialien werden zum Teil vorgegeben und mitgebracht

Eine Förderung bis zu 100 Prozent ist möglich!

Unterstützung bei der Suche nach dem passenden Partner für Ihr Projekt bietet Ihnen die Servicestelle „Kultur macht stark“ NRW

SCHRITT 4 DEN GEMEINSAMEN RAHMEN FESTLEGEN

Lernen Sie Ihre Bündnispartner kennen und verteilen Sie klare **Rollen und Aufgaben**.

Wer bringt welche Eigenleistungen ein? (Antragsstellung, Personal, Räumlichkeiten, Öffentlichkeitsarbeit, Material ...)

Welche Akteur*innen können noch eingebunden werden? (Honorarkräfte, Ehrenamtliche ...)

Definieren Sie den **Zeitraum** und legen Sie Meilensteine fest.

Überlegen Sie, wie die Qualität Ihres Projektes und Ihres Bündnisses gesichert werden kann.

Formulieren Sie Ihre **gemeinsamen Ziele und Motivationen**.

Was ist Ihr **gemeinsames Bildungsverständnis**?

Welche künstlerischen und thematischen Inhalte wollen Sie anbieten?

Welche Möglichkeiten haben die Kinder und Jugendlichen mitzugestalten?

Wie ergänzt das Projekt Ihre Angebote?

SCHRITT 5 DIE FÖRDERUNG BEANTRAGEN

Stellen Sie einen Antrag über

kumasta.buendnisse-fuer-bildung.de

bzw. schicken Sie eine Interessensbekundung an Ihren Programmpartner.

Nach der Bewilligung schließen die drei Bündnispartner einen Kooperationsvertrag, in dem Aufgaben, Rechte und Pflichten festgehalten werden.

SCHRITT 6 DAS PROJEKT DURCHFÜHREN UND QUALITÄT SICHERN

Überprüfen Sie Ihre Zusammenarbeit:

Wie werden Verabredungen getroffen?

Wer ist Ansprechpartner*in/Koordinator*in für welche Bereiche?

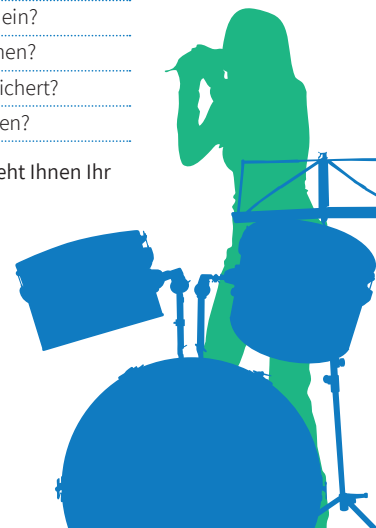
Wer nimmt Vertretungsfunktionen ein?

Wie gut arbeitet das Team zusammen?

Wie wird der Informationsfluss gesichert?

Wie wird mit Konflikten umgegangen?

Bei Anpassungen des Projektes steht Ihnen Ihr Programmpartner zur Seite.



ANSCHRIFT & KONTAKT

Anschrift:

Servicestelle „Kultur macht stark“ NRW
Arbeitsstelle Kulturelle Bildung NRW
Küppelstein 34
42857 Remscheid

Kontakt:

Sophia Roggenbuck
Telefon: 02191 . 794-377
E-Mail: info@kulturmachtstark-nrw.de
www.kulturmachtstark-nrw.de



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

